



## Gebrauchsinformation

# microklist®

*Liebe Patientin, lieber Patient!*

*Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.*

### Zusammensetzung

1 Miniklistier mit 5 ml (entsprechend 6400 mg) Rektallösung (Lösung zur Anwendung im Enddarm) enthält:

*Arzneilich wirksame Bestandteile:*

|   |         |
|---|---------|
| Natriumcitrat   | 450 mg  |
| Dodecyl(sulfoacetat), Natriumsalz                     | 45 mg   |
| Sorbitol-Lösung 70 % (kristallisierend)<br>(Ph. Eur.) | 3125 mg |

*Sonstige Bestandteile:*

Glycerol, Sorbinsäure (Ph. Eur.), gereinigtes Wasser.

### Darreichungsform und Inhalt

- OP mit 4 Miniklistieren mit je 5 ml Rektallösung (N1)
- OP mit 12 Miniklistieren mit je 5 ml Rektallösung (N2)
- OP mit 50 Miniklistieren mit je 5 ml Rektallösung

### Stoff- oder Indikationsgruppe

Laxantia (Abführmittel)

### Pharmazeutischer Unternehmer

Pfizer Consumer Healthcare GmbH  
Pfizerstr. 1  
76139 Karlsruhe  
Tel.: 0721/6101-04  
Fax: 0721/6203-04

Hersteller:

Pharmacia AB  
S-251 09 Helsingborg/Schweden

### Anwendungsgebiete

Zur kurzfristigen Anwendung bei Verstopfung (Obstipation) sowie bei Erkrankungen, die eine erleichterte Stuhlentleerung (Defäkation) erfordern.

Zur Darmentleerung bei diagnostischen oder therapeutischen Maßnahmen im Enddarmbereich.

### Gegenanzeigen

*Wann darf Microklist nicht angewendet werden?*

Microklist darf bei Darmverschluss (Ileus) nicht angewendet werden.

*Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?*

Schwangerschaft und Stillzeit:

Sie können Microklist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch während der Schwangerschaft und Stillzeit anwenden.

*Was ist bei Kindern und älteren Menschen zu berücksichtigen?*

Bitte beachten Sie bei Kindern unter 3 Jahren den Abschnitt „Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung“.

### Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Entfällt.

### Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

*Welche anderen Arzneimittel beeinflussen die Wirkungen von Microklist?*

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

### Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

*Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Microklist nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Microklist sonst nicht richtig wirken kann!*

*Wie viel von und wann sollten Sie Microklist anwenden?*

Erwachsene und Kinder wenden bei Bedarf 1 Miniklistier an, Säuglinge und Kleinkinder unter 3 Jahren 1/2 Miniklistier.

*Wie ist Microklist anzuwenden?*

Microklist ist ein Einmalklistier zur Anwendung im Enddarm (rektalen Anwendung).

Bei Verwendung nur eines Teils des Klistierinhaltes ist die restliche Rektallösung zu verwerfen.

Bei Säuglingen und Kleinkindern unter 3 Jahren darf der Tubenhals nur bis zur Hälfte (Markierung am Tubenhals) eingeführt werden. Bitte lesen Sie dazu auch die Angaben zur richtigen Anwendung am Ende dieser Gebrauchsinformation.

## Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Microklist auftreten?

Microklist wird nicht vom Körper aufgenommen. Ernsthafte Nebenwirkungen sind deshalb nicht zu erwarten. Vereinzelt haben Patienten unter der Anwendung von Microklist ein leichtes Brennen im Analbereich empfunden. Einzelfälle von Überempfindlichkeitsreaktionen wurden berichtet.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

## Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit

Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf der Tube und der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Wie ist Microklist aufzubewahren?

Microklist soll nicht über 25 °C gelagert werden.

**Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!**

Stand der Information: April 2004

## So wird Microklist richtig angewendet:

Miniklistier zum einmaligen Gebrauch

Abb. 1



1. Tube festhalten, den Verschluss drehen und abziehen (Abb. 1).

2. 1 Tropfen vorsichtig ausdrücken, um die Spitze zur Einführung gleitfähig zu machen.

3. Tubenhals in den Enddarm einführen. Bei Kindern unter 3 Jahren den Tubenhals nur bis zur Hälfte (Markierung am Tubenhals) einführen!

Abb. 2



4. Inhalt durch Zusammendrücken der Tube entleeren (Abb. 2).

Bei Säuglingen und Kleinkindern Tube nur zur Hälfte entleeren!

5. Tubenhals aus dem Enddarm entfernen. Dabei die Tube zusammengedrückt halten.

Nach Gebrauch, auch bei Verwendung eines Teils der Tube, wird die Tube weggeworfen.

